

Studienerfolgsquote in Frankreich: Licence stabil, positive Entwicklung im Master

11.02.2016 | Berichterstattung weltweit

<http://www.letudiant.fr/educpros/actualite/universite-une-reussite-stable-en-licence-en-hausse-en-master.html>

<http://www.enseignementsup-recherche.gouv.fr/cid98407/parcours-et-reussite-aux-diplomes-universitaires-les-indicateurs-de-la-session-2014.html>

40 Prozent der französischen Studierenden in den grundständigen Universitätsstudiengängen, der Licence, erhalten ihren Abschluss nach drei oder vier Jahren. 65 Prozent der Masterstudierenden gelingt dies in zwei bzw. drei Jahren.

Das französische Bildungsministerium veröffentlicht jährlich eine Studie zu den Erfolgsquoten in den universitären Studiengängen. Nur 28 Prozent der Studierenden, die sich 2010-2011 für eine *Licence*, eingeschrieben haben, haben ihr Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen. Den meisten Studierenden gelingt das an der Universität Anger (44,2 Prozent) sowie der Universität Lyon 2 (41,4 Prozent). Der Prozentsatz erhöht sich auf knapp 40 Prozent wenn Studierende mitgezählt werden, die nach vier Jahren ihre *Licence* abschließen. Diese Zahlen sind seit 2013 stabil.

Das Bildungsministerium errechnet zudem aus der sozialen Herkunft der Studierenden eine „erwartete Erfolgsrate“ und vergleicht dann die Ergebnisse der einzelnen Universitäten damit. Einrichtungen, die über der berechneten Quote liegen, erhalten das Label „besonders wertvoll“ (*valeur ajoutée*). Dazu gehören die Universität Anger, das Institut National Universitaire Champollion und die Universität Clermont-Ferrand I.

Nur 39,7 Prozent der Studierenden führen ihr Studium nach dem ersten *Licence*-Jahr fort (73.679 Studierende). Am besten schneiden hier die Universität Pierre et Marie Curie (Paris 6, 60,3 Prozent) und erneut die Universität Angers (57 Prozent) ab. Mehr als ein Viertel der Studierenden wiederholt das erste Jahr, ein Drittel exmatrikuliert sich. Die Wahrscheinlichkeit, dass ein Studierender seine *Licence* fortführt, hängt unter anderem davon ab, welches Abitur er hat: während 84 Prozent der Fachabiturienten die Universität nach ein oder zwei Jahren wieder verlassen, tun dies nur 32 Prozent der Studierenden mit allgemeinem Abitur. Dies ist jedoch nicht automatisch mit einem Scheitern gleichzusetzen: viele wechseln an Fachhochschulen oder in andere nicht-universitäre Ausbildungswege.

Wer das dritte Jahr der *Licence* erreicht, wird zu 80 Prozent auch seinen Abschluss machen. 73 Prozent der *Licence*-Absolventen studieren anschließend im Master weiter. 65 Prozent erhalten dann in zwei oder drei Jahren den entsprechenden Abschluss. Hier ist eine positive Entwicklung zu verzeichnen: für Studierende, die ihren Master 2007-2008 begonnen haben, lag die Erfolgsquote nur bei 56 Prozent. Der Erfolg im Master hängt unter anderem vom Alter und dem Studienfach ab: wer seinen Master mit 22 Jahren oder jünger beginnt, hat 62-prozentige Chancen, ihn in zwei Jahren abzuschließen. Bei den über 23-Jährigen sind es nur 35 Prozent. 62 Prozent der Masterstudierenden in „Naturwissenschaften, Sportwissenschaften und Gesundheit“ schließen ihr Studium in zwei Jahren ab, aber nur 35 Prozent in den „Literatur-, Sprach-, Geistes- und Sozialwissenschaften, Kunst“.

Quelle: MENESR, educpros.fr

Redaktion: 11.02.2016 von Kathleen Schlütter, Deutsch-Französische Hochschule

Länder / Organisationen: Frankreich

Themen: Bildung und Hochschulen

[Zurück](#)

Weitere Informationen